

Tourenbericht



- Titel:** Zindlenspitz, 2098 müM - letzte Gipfeltour des ACRF
- Datum:** 24. August 2026
- Leitung:** Hermann Keller
- Teilnehmende:** Vreni Kämpf, Kurt Brühwiler, Rosmarie Domeisen, Urs Domeisen
- Wetter:** schön, am Morgen noch kühl und bewölkt
- Route:** Wägitalersee (Ziggen) - Aberliboden - Zindlenspitz - Rossalpeli - Hohfläsch
- Ablauf der Tour:** Um ca. 8.30h verlassen wir den Parkplatz Ziggen und folgen dem Fahrweg zum Aberliboden, wo wir den Gipfel als schmale Spitze schon direkt vor oder besser über uns haben. Rosmarie verabschiedet sich hier, um direkt zur Hohfläschhütte aufzusteigen. Wir halten uns rechts und gewinnen auf dem steinigen Weg schnell an Höhe. Auf der Zindlenalp haben wir den Berg neben uns. Nun sieht er als lang gezogener Rücken ganz anders aus. Der Schlussaufstieg erfolgt von der Ostseite her, wo sich die Sicht zum Gipfel nochmals total ändert. Nach 3 1/2 Stunden sind wir oben und geniessen die wunderschöne Rundsicht in die Alpen und runter zum Wägitalersee. Beim Eintrag ins Gipfelbuch wird dieser denkwürdige Moment natürlich erwähnt. Nach ausgiebiger Rast folgt der Abstieg Richtung Norden zum Rossalpeli. Der nun blauweiss markierte Weg über den Grat, ausgesetzt und steil abwärts, fordert uns einiges ab. Wenigstens ist die Kette neu und gibt uns sicheren Halt. Bald erreichen wir die Alp Hohfläsch. Der Blick zurück, nun aus Nordwesten präsentiert uns nochmals eine andere Sicht auf die Zindlen. Ich habe noch nie einen Berg erlebt, der je nach Blickwinkel ein so total anderes Bild zeigt. Bei der Hütte freut sich Wartin Alba sehr über das Wiedersehen mit alten Bekannten. Sie wirkte hier schon zur Zeit, als unser Verein noch die Hütte führte. Auch Rosmarie verbrachte einen gemütlichen Tag. Nochmals geniessen wir ausgiebig die Gastfreundschaft auf „unserer“ Hohfläschhütte und erinnern uns an schöne Momente in der Geschichte unseres Vereins. Der Abstieg zum See folgt etwas später als geplant. Dafür ist der Verkehr auf der Heimfahrt etwas flüssiger.
- Fazit:** Eine würdige letzte Gipfeltour: anspruchsvoll (T4), streng (1200HM), optimale Bedingungen und wunderbare Aussichten.

Bericht: Urs Domeisen

Fotos: Vreni, Urs, Kurt



24.8.
 Letzte Bergtour des Alpin Clubs
 Flughafen u. U. (früher Alpine Sektion
 der SWISSAIR)
 + HB- nur fliegen ist
 schöner!
 Kurt, Ureni, Hermann, Uts
 Ø. Alter: 76!

